Damen Bezirksklasse A Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Villenbach II : TSV Burgau
Samstag, 17.02.2024, 16:00 Uhr

Für den SV Villenbach II geht die Siegesstraße weiter

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 22:18 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom SV Villenbach II ihr Heimspiel in der Damen Bezirksklasse A Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Burgau. Rund 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Beatrice Rieger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Der Verlauf im Einzelnen: Gekämpft bis zum Schluss hatten Rieger / Raithel in der Begegnung gegen Stolz / Benda. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Nicole Killisperger, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Eva Benda verlor. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Anja Stolz war daraufhin dagegen die Gastgeberin Ingrid Raithel, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beatrice Rieger lag gegen Marion Reidinger bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Ingrid Raithel überzeugte im Match gegen Jennifer Uhl, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach gewonnenem ersten Satz gab Beatrice Rieger das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Anja Stolz noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim Stand von 3:3 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Beim 11:2, 11:7, 11:8 gegen Jennifer Uhl fand Nicole Killisperger indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Ingrid Raithel in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Marion Reidinger. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Raithel somit bei 19 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Reidinger ein 6:7 ausweist. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Nicole Killisperger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Beatrice Rieger wehrte eine 1:0 Satzführung von Eva Benda ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den SV Villenbach II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SpVgg Langenneufnach II am 27.02.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Burgau wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den SSV Wollishausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
SV Villenbach II
Doppel: Rieger / Raithel 0:1
Einzel: B. Rieger 2:1, I. Raithel 2:1, N. Killisperger 2:1
TSV Burgau
Doppel: Stolz / Benda 1:0
Einzel: A. Stolz 1:2, M. Reidinger 1:1, E. Benda 1:1, J. Uhl 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (20:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").